



Berlin / Oldenburg, Juni 2024

Nachruf Prof. Dr. Rolf Schäfer

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde der Ludwig-Münstermann-Gesellschaft e.V.

In tief bewegender Trauer geben wir Nachricht vom Tod unseres Gründungsmitgliedes Prof. Dr. Rolf Schäfer. Er starb am 6. Juni, sechs Tage vor seinem 93. Geburtstag. Für uns ist er ganz mit seiner grundlegenden Forschung und seinen Publikationen zu Ludwig Münstermann verbunden. Seit 1977 lag dieses für die Geschichte der Kunst und Religion im Oldenburger Land wichtigste Thema gänzlich brach; er aber belebte es wieder durch seine Mitarbeit an der ersten Monographie, die 1992 von der Oldenburgischen Landschaft herausgegeben wurde. Denn sein Beitrag „Münstermanns Werke in theologischer Sicht“ steuerte genau das bei, was bisher gefehlt und von der Kunstwissenschaft dringlich ersehnt wurde: die wiedergewonnene theologische Erkenntnis der Ikonographie, welche die Großen Werke des manieristischen Bildhauers als Botschaft vermitteln. Ohne seine Motivation und unermüdliche Einwerbung von Sponsoren-Geldern wäre auch das zum Lutherjahr 2017 erstellte zweibändige Werk „Ludwig Münstermann – Bildhauerkunst des Manierismus im Dienste lutherischer Glaubenslehre“ nicht entstanden. Vor allem ist sein Beitrag hier: „Münstermanns Andachtsbilder in der lutherischen Kirche – zur evangelischen Ikonographie im 17. Jahrhundert“ so umfassend und sprachlich von solcher Schönheit, das er auch selbständig hätte erscheinen können.

Und weiter gäbe es ohne seinen Einsatz kaum unsere Ludwig-Münstermann-Gesellschaft, als deren Gründungsmitglied er tätig war: an allen neuen Vorhaben interessiert und unterstützend, helfend mit dem Rat seiner kritischen wissenschaftlichen Kenntnis, auch in hohem Alter mit seiner lieben Frau teilnehmend an allen unseren Veranstaltungen, selbst im weit entfernten wangerländischen Hohenkirchen oder Wiarden. All das wird nicht mehr stattfinden. Die Trauer darüber ist sehr groß. Sein menschlicher, verhalten strahlender Geist wirkte in Zuwendung, Ermunterung und Anerkennung, er führte gleichgesinnte und -motivierte Menschen in Freundschaft zusammen.

Auch er in neuer Heimat seit 1971, hat mich, Dietmar Ponert aus Breslau als Flüchtling von 1946, aus der Entfremdung nach der Schulzeit wieder in meine neue Heimat in Versöhnung zurückgeführt und meine bis dahin verborgene Liebe zu ihr durch seine Förderung meiner Arbeit zu ihrer Geschichte und Kunst neu und nachhaltig wieder belebt. Ich verdanke ihm ein Gut-Teil meines Lebensglücks in meinem Alter. Ich bin voll Traurigkeit, dass ich ihn nicht wieder sehen und mich mit ihm werde austauschen können, der ein wunderbar konstruktiver Gesprächspartner war. Aber wenn ich an ihn denke, kommt auch sein Trost noch von ihm selbst zu mir herüber.

Ihr Dietmar J. Ponert

1. Vorsitzender: Dr. Dietmar J. Ponert, 2. Vorsitzender: Pfr. Tom Oliver Brok
Schatzmeister: Ibeling van Lessen, Schriftführerin: Annemarie Cornelius

Geschäftsstelle: c/o Oldenburgische Landschaft, Gartenstr. 7, 26122 Oldenburg

Landessparkasse zu Oldenburg · IBAN: DE73 2805 0100 0092 9508 31 · BIC: SLZODE22XXX